

Vereinsideen für Landesgartenschau

Informationstreffen am Mittwoch im Donsbacher Dorfgemeinschaftshaus

DILLENBURG-DONSBACH

(red). Die Bürgerbeteiligung rund um die Bewerbung der Stadt Dillenburg für die Ausrichtung der Landesgartenschau 2027 geht weiter. Nach der Informationsveranstaltung und dem Stadtpaziergang im August hoffen die Verantwortlichen der Stadt Dillenburg nun auf Vereine, die sich einbringen möchten. Deshalb lädt sie für Mittwoch, 9. September, ab 18 Uhr zu einem Austausch ins Donsbacher Dorfgemeinschaftshaus ein.

Für die Oranienstadt seien die Vereine die „Seele des Projekts Landesgartenschau“, heißt es in einer Mitteilung aus dem Rathaus. Weit über 200 Gruppierungen seien in Dillenburg beheimatet und damit mehrere tausend, meist ehrenamtlich Engagierte, die unmittelbar an der Gestaltung der Ausstellungstage in sieben Jahren mitwirken könnten.

In der Vereinskonzferenz am Mittwoch soll über die Pläne für die Landesgartenschau 2027 informiert werden. Vor allem aber gehe es um Möglichkeiten der Zusammenarbeit und das Sammeln von Ideen. Diese könnten von begleitenden Aktionen in den Stadtteilen über das Gestalten

von Bühnenprogrammen und die Übernahme von Bewirtungen zur Aufbesserung der Vereinskasse bis hin zu Präsentationen zu verschiedenen Anlässen während der Gartenschau reichen.



Die Veranstaltung wäre eine große Chance, die enorme Vielfalt der Dillenburger Vereine zu präsentieren.

Michael Lotz (CDU), Bürgermeister

„Gemeinsam mit den Vereinen sind schon so viele tolle Dinge in der Vergangenheit entstanden“, sagt Dillenburgs Bürgermeister Michael Lotz (CDU). „Diesen Tatendrang wollen wir auch für eine Landesgartenschau wecken. Die Veranstaltung wäre eine große Chance, die enorme Vielfalt der Dillenburger Vereine zu präsentieren.“

Die Verwaltung hat alle Vereine im Stadtgebiet bereits schriftlich eingeladen. Anmeldungen zu der Veranstaltung sind im Internet unter www.dillenburg-direkt.de noch möglich.